

Fürstl. Archiv Rheda: Urk. Herzebroeck

H. 379. 1623.

Johann Schillingh, Propst zu Bergholtz, u. Margaretha
Späkers, Abbtin zu Herzebroeck, bekennen, das
die Herzebroeck'sche Eigenhaffige Stroeluan mit
Villg bei der alten Buhr, nahe bei Bergholtz Garten,
an des Klosters abgethan sei, und dagegen ihre
mit andern Ort aus des Klosters Vtilge wylde des
Bosch u. was dem Bosch angethan ist.

1623, vff sagt Johannes Hillstomers (Juni 24.)

Urkundortheil: Margaretha Späkers, Abbtin.

Johann Schillingh, Propst.

Papier, mit dem Singeln des Propstes u. der Abbtin. ades.
gesch. Die Aufschreibung ist ungenau.
Jahre. Veralt. Archiv zu Rheda.